

The image shows a modern building with a white, perforated facade. The building has several windows and a sign that reads "Edmund, schau' in den Spiegel". The sky is blue with some clouds. In the foreground, there is a small white vehicle and some outdoor seating with umbrellas.

doka

Verstehen, wie man ausgefallene
Ideen gemeinsam umsetzt.

Schalungslösungen für Ihr Sichtbetonprojekt

Betonung auf **Individualität**

Mit System- und Objektschalungen

Die Sprache der Architektur bringt einen klaren Trend an Individualität und Einzigartigkeit an die Oberfläche. Bauwerke vermitteln nach innen und außen hin interessante Ausdrucksformen. Ortbeton schafft zusätzlichen Freiraum für die Architektur. In Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickeln wir ganzheitliche Lösungen für Betontechnologie, Schalungstechnik, Betoneinbau und -verdichtung – individuell abgestimmt auf die Anforderungen des Bauwerkes. Für verschiedene Oberflächengestaltungen wie Raster, Fugen und Textur bieten wir erprobte und modulare System- und Objektschalungen an.



Gesicherter Projekterfolg

Mit aktiver Begleitung in allen Projektphasen

Durch unsere Erfahrung aus mehreren hundert Sichtbetonprojekten wissen wir: Jedes Bauvorhaben ist einzigartig! Mit dem Know-How des Kompetenzzentrums für Sichtbeton helfen wir Ihnen verlässlich dabei, einen reibungslosen und wirtschaftlichen Bauablauf zu erzielen. Von der Planung bis zur Fertigstellung bringen wir Ihr Projekt gemeinsam zum Erfolg!

Planungsphase



Rohbauphase



Ausbauphase



In jeder Projektphase gut betreut: Fachberater, Doka-Techniker, Kompetenzzentrum Sichtbeton

3D-Planung

Planung der Schalung und Sichtbetonansichtsflächen (Schalungsabdrücke)

Statik

Einsatzplanung (Taktplanung)

Ausführungsphase

Richtmeister

Planung und Einweisung

Fertigservice

Schalungsvormontage

Montage

Logistik und Instandhaltung

Reinigung und Sanierung

Lieferung und Schalungsrücknahme

Die frühzeitige Einbindung der Schalungsexperten in Ihr Projekt bringt Vorteile:

- Planungssicherheit hinsichtlich Kosten, Zeit und Qualität
- Risikoreduktion durch kompetente und erfahrene Experten
- Optimierte (Bau-)Abläufe
- Sichtbeton-Lösungen auch für besonders anspruchsvolle Anforderungen

Architektonisches Zusammenspiel

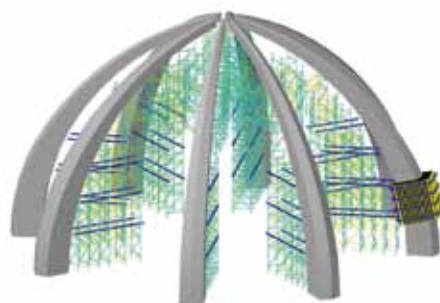
Besondere Konstruktionen durch ein konstruktives Miteinander

Damit Sie gemeinsam mit Ihren Lieferanten die gewünschten Anforderungen planen, abstimmen und letztendlich auch zielsicher erfüllen können, empfiehlt es sich diese in einer Projektausschreibung möglichst exakt festzuhalten.



Teamerfolg lässt sich im Betonergebnis sehen.

Bilden Sie einen Fachkreis mit Verantwortlichen der ausführenden Baufirma, Fachplanern und Bauherrn sowie Vertretern der wichtigsten Geräte- und Baustofflieferanten. Gemeinsam stellen Sie sicher, dass Sie die angestrebte Qualität Ihres Bauprojektes erreichen.



Erfolgskriterien bei der Planung von **Sichtbetonprojekten**

Die Vorgaben des Bauherrn und Architekten sind entscheidend

Eine klare und detaillierte Ausschreibung trägt maßgeblich zu Ihrem individuellen Projektergebnis bei. Wir unterstützen Sie dabei, alle qualitäts- und kostenrelevanten Kriterien zu berücksichtigen.

Als Bauherr achten Sie besonders auf



Bauzeit und Kosten

Die Einhaltung des Fertigstellungstermins mit vereinbarter Qualität zu veranschlagten Kosten ist von immenser Bedeutung. Wir begleiten Sie bei der Materialplanung und -verarbeitung. So kommen Sie zügig ans Ziel.

Bauwerksgeometrie

Der Individualität bei Sichtbeton-Projekten sind kaum Grenzen gesetzt. Wir helfen Ihnen auch bei hoher Bauwerkskomplexität sowohl Kosten als auch Ausführungszeiten im Rahmen zu halten.

Sichtbeton-Anforderungen

Je nach Zweck müssen Bauwerke bestimmte Anforderungen an Design, Beständigkeit oder Nachhaltigkeit erfüllen. Doka's Sichtbeton-Experten beraten Sie zu spezifischen Regelwerken und Normen sowie Umsetzungsmöglichkeiten individueller Anforderungen.

Tipp:



Wir empfehlen: Musterflächen

Unerwünschte Nebeneffekte von Wechselwirkungen chemischer und physikalischer Art (z.B. Trennmittel, Betonzusatzstoffe) zwischen einzelnen Materialkomponenten während der Bauausführung können vermieden werden. Testen Sie das Zusammenwirken der zu verarbeitenden Materialien vorab an Musterflächen und unter örtlichen Bedingungen. So stellen Sie Ihre individuelle Sichtbetonqualität sicher

Flächengliederung / Raster

Neben der vorgegebenen Anordnung der Schalungsanker beeinflussen auch die Formate der Schalungselemente bzw. die Abdrücke von Rahmen an Elementstößen Ihre Ansichtsflächen. Wir helfen bei der Wahl des richtigen Schalungssystems für Ihre Sichtbeton-Anforderung.

Bauwerksgeometrie

Charakteristik und Komplexität von Bauwerken wirken sich auf die Projektkosten aus. Wir beraten Sie zu kosteneffektiven Ausführungsmethoden.

Aussparungen

Die Anordnung von Schalungsankern muss auf Wandöffnungen (Türen, Fenster etc.) abgestimmt werden.

Sichtbeton-Anforderungen

Doka's Sichtbeton-Experten unterstützen Sie dabei, individuelle Anforderungen im Einklang mit Regelwerken und Normen in Ausschreibungen zu formulieren.

Ankerstellen und Verschluss von Ankerlöchern

Die Positionierung der Ankerstellen sowie deren Verschluss beeinflussen Ihr Sichtbetonbild. Schöpfen Sie mit uns alle Gestaltungsmöglichkeiten aus.

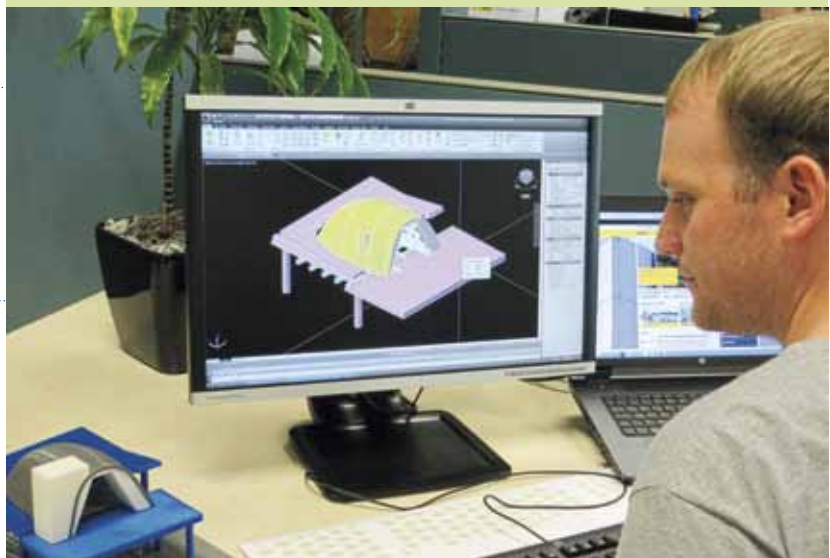
Kantenausbildung

Die Ausbildung von Betonkanten erfolgt zumeist mit Dreikantleisten, mit denen die Kanten „gebrochen“ werden. Das Ausbilden scharfer Kanten erfordert ein hohes Maß an handwerklichem Geschick. Zu berücksichtigen ist, dass eine Bauwerkskante einem „Schalelementstoß“ gleichgesetzt wird und dafür die entsprechenden Kriterien der Regelwerke gelten.

Oberflächentextur

Die Oberflächenstruktur wird im Wesentlichen durch die Wahl der Schalhaut („Abdruck“), des Schalungssystems (so ist z.B. bei Rahmenschalungen die Schalhaut fix vorgegeben) oder durch verschiedene Nachbearbeitungsverfahren bestimmt.

Als Architekt und Planer achten Sie besonders auf



Betonierabschnittsfugen

Die Einteilung der Betonierabschnitte hat maßgebliche Auswirkung auf die Flächengliederung. Sie sollte mit dem Tragwerksplaner abgestimmt werden.

Mehrwert mit System

Die passende Schalung für Ihre Anforderungen

Qualitäts- und Kostensicherheit sind das A und O jedes Bauvorhabens. Als kompetenter Partner bietet Doka wirtschaftliche Lösungen für alle gestalterischen Herausforderungen. Die Kosten der einzusetzenden Schalungssysteme variieren je nach gewünschtem Mehrwert.

Je höher die angestrebte Qualität und Flexibilität, desto höher sind die Materialkosten und Zeitaufwendungen.

	Standard-Mietparkschalung	Sichtbetonschalung			
	Rahmenschalung Framax Xlife	Framax Xlife aufgedoppelt	Trägerschalung FF100 tec	Trägerschalung Top 50	Trägerschalung Top 100 tec
Fugensbild flexibel	***	****	**	*****	*****
Ankerbild flexibel	*	**	***	*****	*****
Schalhaut frei wählbar	*	*****	*****	*****	*****
Anzahl der Ankerstellen	***	***	****	***	*****
Kosten für 2 Monate, 5 Schalungseinsätze	100 %	226 %	219 %	237 %	259 %

Kostenvergleich von Schalungssystemen anhand eines fiktiven Projektes mit 2 Monaten Mietdauer und 5 Schalungseinsätzen. Rahmenschalung entspricht einer Standardmietschalung ohne Schalhautwechsel.

Einflussfaktoren auf die Kosten der Schalung:

- Mietkosten: Der mietfähige Anteil von Rahmenschalungen ist oft größer als bei Trägerschalungen
- Arbeitsvorbereitung: Sonderobjektschalungen erfordern längere Planungs- und Fertigungszeiten
- Frachten: Die Volumina von Trägerschalungen sind im Allgemeinen größer als jene von Rahmenschalungen
- Geräteservice: Hohe Qualitätsansprüche bedingen hohen Wartungs- und Pflegeaufwand
- Montage/Demontage: Mietfähige Systemschalungen sind im Gegensatz zu Sonderobjektschalungen vormontiert
- Schalhaut: Die Verwendung von neuer Schalhaut bedeutet Zusatzkosten

Eine Frage der Anordnung

Mit dem Schalungsmusterplan zur individuellen Oberflächenoptik

Wir planen für Sie im Schalungsmusterplan die ideale Flächengliederung für Ihr einzigartiges Sichtbetonergebnis. Unter Flächengliederung der Ansichtsflächen ist die Anordnung der Betonierabschnittsfugen, der Schalelementstöße, der Schalungsplattenstöße und der Schalungsanker bei Wandschalungen zu verstehen.

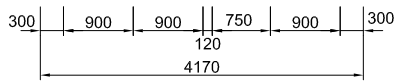
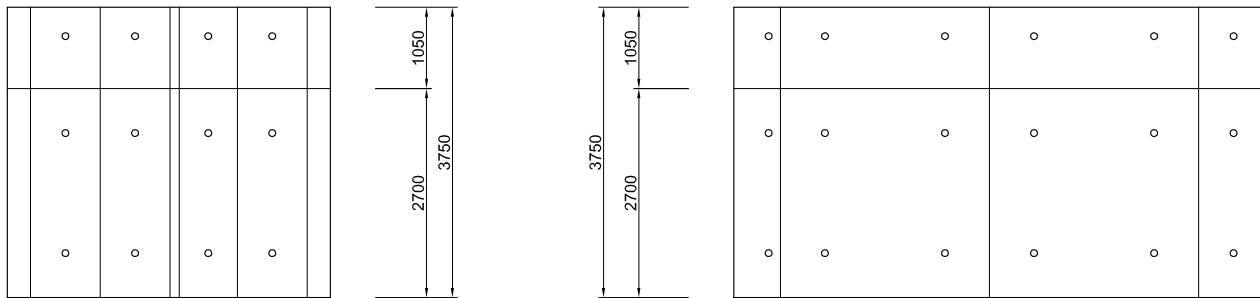


Tipps:

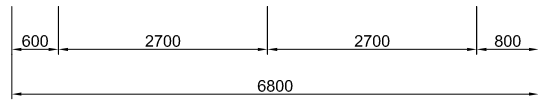
- **Betonierabschnittsfugen** sind wie Schalungselementstöße, die noch deutlicher sichtbar sind und mit dem Tragwerksplaner abgestimmt werden müssen. Bei horizontalen Arbeitsfugen führt die Verwendung von Trapezleisten zu geordneten Stößen und weniger Zementleimaustritten.
- **Schalungselementstöße** ergeben sich aus dem gewählten Schalungssystem.
- **Schalungsplattenstöße** sind abhängig von lieferbaren Formaten des gewählten Anbieters. Das am häufigsten verwendete Format bei Sperrholzplatten mit glatter Beschichtung ist 1,25 / 1,50 x 2,50 / 3,00 m, die Dreischichtplatte 3-SO ist in Größen bis zu 1,50 x 6,00 m lieferbar.
Planen Sie Formate von max. 2,0 x 5,0 m ein - damit ist eine ausreichende Auswahl an Produkten gegeben (z.B. Doka Sichtbeton Schalungsplatte Xface). Die Wahl von größeren Formaten hat wesentlichen Einfluss auf Preis und Lieferzeit.
- **Schalungsbretter** haben Nennbreiten (z.B. 100 mm). Die tatsächliche Breite kann jedoch durch unterschiedliche Produktions- und Lagerungsbedingungen um mehrere Millimeter von der Nennbreite abweichen. Das bedeutet, dass ein Schalelement mit 2,50 m Breite nicht exakt 25 Bretter mit gleicher Breite enthält. Aus diesem Grund ist die Anordnung von Ankerstellen exakt in der Brettmitte mit einem sehr hohen Montage- und Logistikaufwand verbunden.
- **Schalungsanker** müssen, was ihre Einflussfläche betrifft, aus statischen Gründen begrenzt werden (z.B. bei Systemen mit Ankersystem 15,0 mm ca. 1,0-1,5 m² Einflussfläche je Anker, bei Systemen mit Ankersystem 20,0 mm ca. 2,0-2,5 m² Einflussfläche je Anker); bei der Anordnung der Anker ist auf ausreichenden Abstand zu Wandöffnungen, Einbauteilen, Bauteilecken etc. zu achten, damit diese nicht mit Aussparungen kollidieren.

Der Schalungsmusterplan

Rahmenschalung Framax Xlife plus



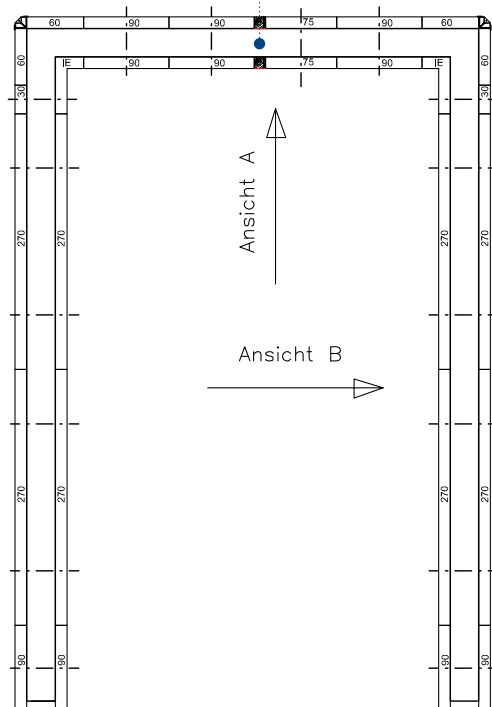
Wandansicht A



Wandansicht B



Ausgleich



Tipp:

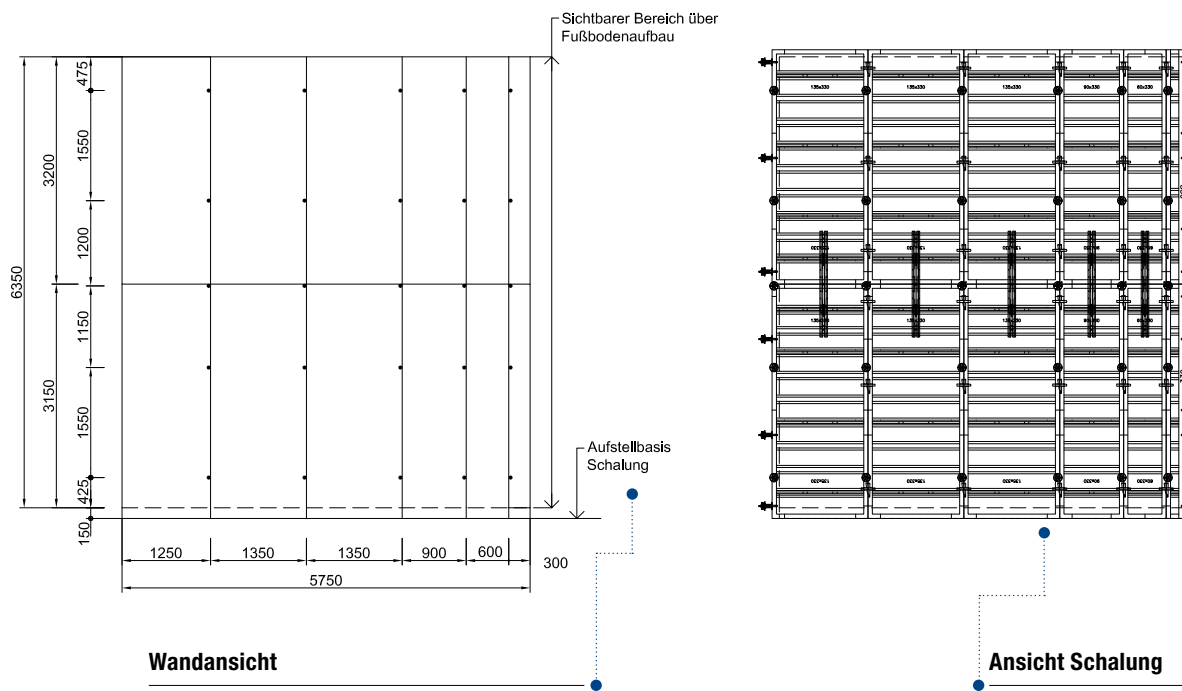
Einheitlicher Farbton

Für einen einheitlichen Farbton empfiehlt es sich, Passhölzer zum Ausgleich in gleicher Schalhaut bzw. Holzqualität wie die Schalplatten zu wählen.

Hinweis

Für Sichtbetonqualität bei Framax Xlife plus verwenden Sie die entsprechenden Sichtbetonstopfen, Sichtbetonkonen und Konusschlüssel.

Rahmenschalung Framax Xlife



Hinweis

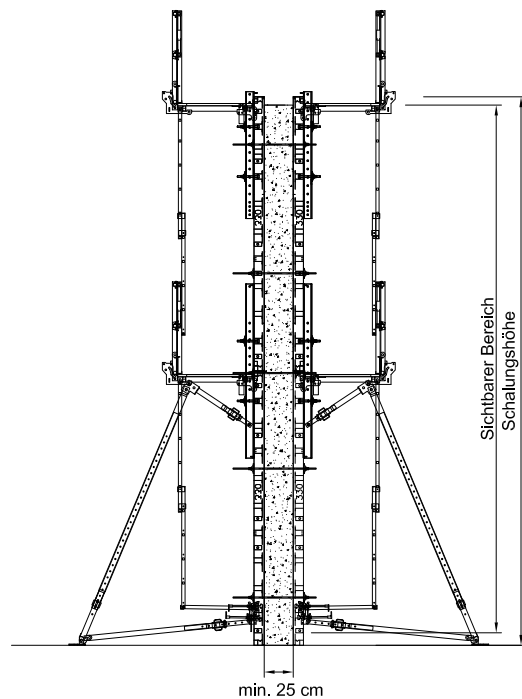
Beim Einsatz von Rahmenschalungen bleibt der markante Abdruck des Stahlrahmens an den Elementstößen sichtbar .

Tipp:

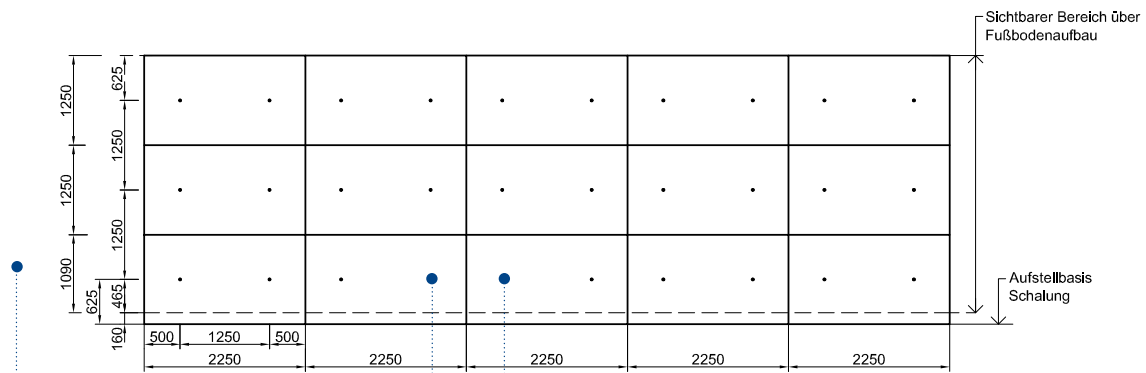


Hochwertige Betonoberflächen

Die Befestigung der Schalungsplatten von der Rückseite ist empfehlenswert. Verzinkte Stahlrahmen verringern das Risiko von Rostflecken.



Trägerschalung Top 100 tec



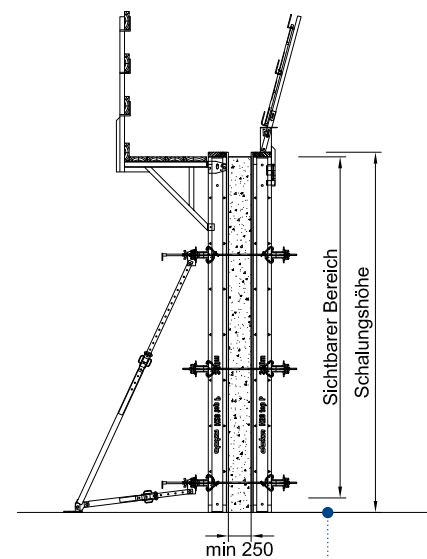
Wandansicht

Maß bei Verwendung von handelsüblichen Schalungsträgern max. ca. 50 cm wählen (Kragarmverformung!) Bei Verwendung des Verbundschalungsträgers I tec größerer Abstand möglich.

Ankerstellen sollten statisch ausgewogen angeordnet werden, z.B. Kragarmlänge = ca. Feldlänge/2. Mit Ankersystem 20,0 mm kann die Anzahl der Ankerstellen reduziert werden.

Bei Wahl eines Systemrasters (25 cm-Raster) bestehen erweiterte Möglichkeiten zur Vermeidung von Versätzen.

Aufstellfläche der Schalung = Rohfußboden



Der Schalungsmusterplan

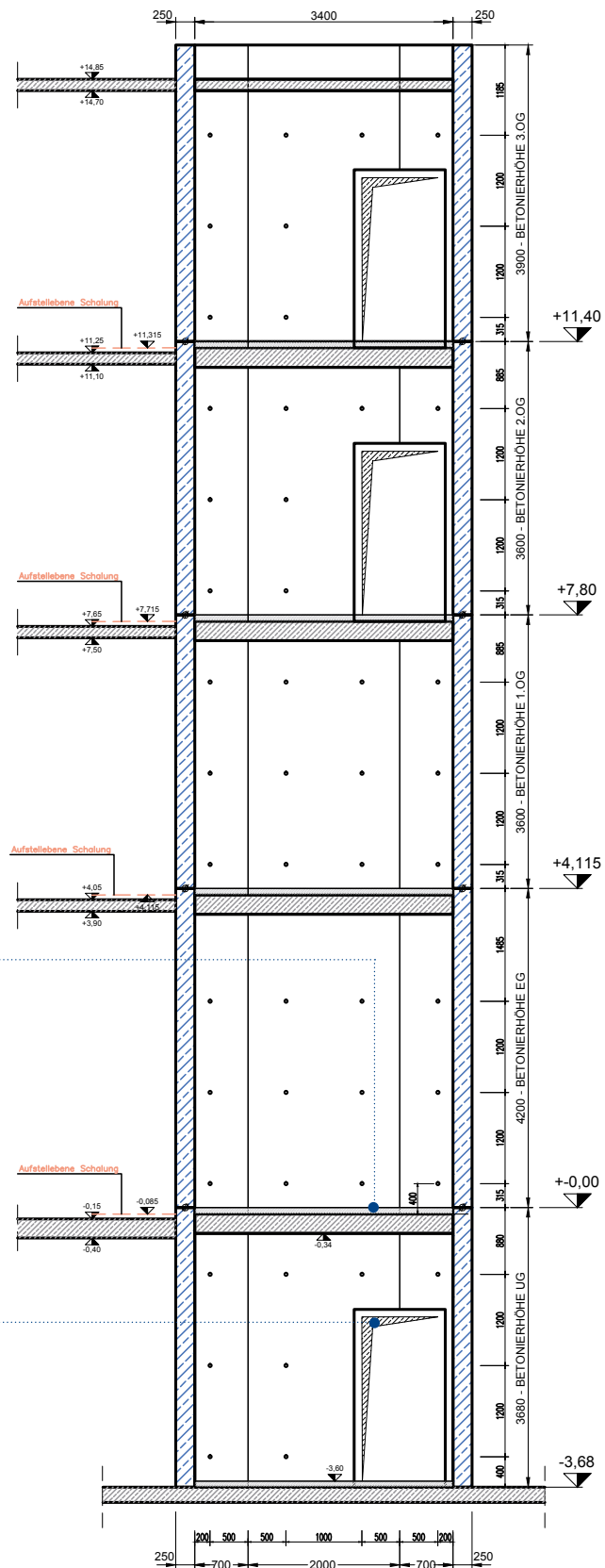
Trägerschalung Top 50

Wandansicht

Schalungsansichtsplan für projektbezogen gefertigte Trägerschalung Top 50.

Die Aufstellenebene der Schalung ist gleich Oberkante Rohbetondecke/Deckenplatte. Das kann beim Fußbodenaufbau die sichtbare Höhenlage der Ankerlagen beeinflussen.

Schalungsanker, die durch die Türansparung geführt werden, mindestens 5 cm von der Betonkante entfernt anordnen.



Monumente für Generationen

Mit Beton sichtlich beeindrucken

Sichtbeton bietet Architekten und Baufirmen den Freiraum, selbst die ausgefallensten Ideen und Formen zu verwirklichen. Die einzigartigen Projekte werden insbesondere mit hochqualitativen Produkten und exzellenter Expertise zu Monumenten für Generationen. Von praktisch-schönen Bauwerken bis hin zu kunstvoll gestalteter Architektur mit verspielten Details – Sichtbeton hinterlässt immer einen bleibenden Eindruck.



Schalhaut – für die optische Wirkung der Sichtbetonoberfläche

Durch Schalhaut Oberflächentextur und Farbton beeinflussen.

Sichtbeton in seiner sichtbar schönsten Form, als eine Herausforderung an die Schalungstechnik. Die zuverlässige Herstellung von Betonflächen der gewünschten Sichtbetonklasse setzt große Erfahrung im Umgang mit dem passenden Schalungsmaterial voraus. Wenn das Ziel das perfekte Erscheinungsbild ist, dann sind die richtigen Schalungsplatten für die besten Betonoberflächen zielführend.



◀ Xface-Platte

Merkmale:

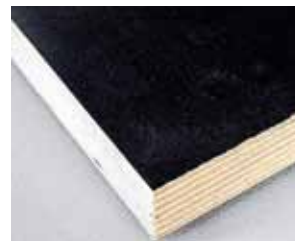
- Birkenperrholz kreuzweise verleimt
- Betonseite mit beständiger Kunstharzbeschichtung, Rückseite mit Phenolharzbeschichtung
- nicht saugende Oberfläche
- Platte für glatte Betonoberflächen
- normale Porenbildung
- helle Betonfarbe

Tipp: Die faserarmierte Kunstharzbeschichtung sorgt für hochwertige Betonoberflächen ohne Abfärbungen und hohe Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer.



Formate:

- Längen: 302, 402 und 502 cm
- Breiten: 202 cm
- Stärke: 21 mm



◀ Dokaplex-Schalungsplatte

Merkmale:

- Birkenperrholz kreuzweise verleimt
- Phenolharzbeschichtung beidseitig gleich
- Einsatz in Wand- und Deckenschalung
- Platte für glatte Sichtbetonflächen
- Schnittkante versiegelt
- schwach saugend
- Oberfläche ohne Struktur
- normale Porenbildung
- helle Betonfarbe



Formate:

- Längen: 250 bis 300 cm
- Breiten: 125/150 cm
- Stärken: 9/18/21 mm



◀ Schalungplatte 3-S0

Merkmale:

- dreischichtige Platte (Fichtenholz) kreuzweise verleimt
- geringe Rissneigung durch dünnere Deckschichten
- leimbeschichtete Oberfläche
- leichte Brettstruktur (abhängig von der Holzfeuchte)
- Einsatz bei Wand- und Deckenschalung
- hochwertige, gleichbleibende Holzqualität
- glatte Betonoberfläche
- gleichmäßiges Betonbild
- leicht saugende Oberfläche
- geringe Porenbildung



Formate:

- Längen: 100 bis 600 cm
- Breiten: 50/100/150 cm
- Stärken: 21 und 27 mm



◀ Strukturplatte 3-S0

Merkmale:

- (zusätzlich zu 3-S0 21 mm)
- gebürstete Oberfläche
- zusätzliche einseitige Lackversiegelung
- Brettcharakter durch eingefräste Längsnuten (ergibt Rispen)
- sehr schwach saugend
- normale Porenbildung
- helle Betonfarbe



Formate:

- Längen: 250 bis 600 cm
- Breiten: 50/100 cm
- Stärke: 21 mm

Tipp: Erst nach 2-3 Einsätzen stellt sich ein einheitliches Betonbild ein. Der Wechsel der Schalhaut bei jedem Einsatz ist daher nicht zu empfehlen.



◀ Bretter sägerau

Merkmale:

- raue Brettstruktur mit dunkler Betonfarbe
- nach mehreren Einsätzen heller
- sehr starkes Saugverhalten
- fast keine Poren an der Ansichtsfläche
- unterschiedliches Saugverhalten durch Äste, Harzgallen, usw.
- Holzzucker verhindert teilweise Betonhärtung
- Holzfasern können an der Oberfläche verbleiben



◀ Bretter gehobelt

Merkmale:

- glatte Oberfläche mit deutlicher Holzstruktur
- Betonfarbe dunkel – nach mehreren Einsätzen heller
- geringe Porenbildung
- unterschiedliches Saugverhalten durch Äste, Harzgallen, usw.
- Holzzucker verhindert teilweise Betonhärtung
- Absandung an der Oberfläche

Sichtbar schön. Mit System.

Lösungen für einfache und komplexe Bauteile

Mit modularen Schalungssystemen bietet Doka für die gesamte Bandbreite der Architektur die richtige Lösung. Das Angebot ist umfassend ausgerichtet und punktet mit überzeugenden Argumenten: hoher Sicherheitsstandard, hohe Wirtschaftlichkeit und einfache Handhabung. Bei Doka denkt man nicht allein an große Oberflächen, sondern auch an die Details.



◀ Rahmenschalung Framax Xlife

- Rahmenabdruck im Beton
- Schalhaut von hinten verschraubt (keine Schalhautbefestigung am Beton sichtbar)
- Geordnetes horizontales und vertikales Fugenbild
- Geordnetes, fixes Ankerbild



◀ Rahmenschalung Framax Xlife plus

- Symmetrisches Anker- und Fugenbild mit innenliegenden Ankerstellen
- Rahmenabdruck im Beton
- Schalhaut von hinten verschraubt (keine Schalhautbefestigung am Beton sichtbar)
- Kürzere Schalzeiten durch einseitig bedienbares Ankersystem



◀ Trägerschalung Top 50

- Objektbezogen montierte Trägerschalung
- Frei wählbare Schalhaut
- Kein Rahmenabdruck
- Für jede Bauwerksform
- An Schalungsdruck anpassbar
- Freie Wahl von Anker- und Fugenbild



◀ Trägerschalung Top 100 tec

- Objektbezogene montierte Trägerschalung
- Frei wählbare Schalhaut
- Kein Rahmenabdruck
- Geringe Durchbiegungen
- Wenig Ankerstellen durch starke Komponenten
- Freie Wahl von Anker- und Fugenbild



◀ Trägerschalung FF20 und FF100 tec

- Vorgefertigte Schalungselemente mit Schalhaut oder vorgefertigte Trägerroste mit freier Schalhautwahl
- Kein Rahmenabdruck
- Keine Schraubenabdrücke
- Geringe Durchbiegungen und wenig Ankerstellen bei der verstärkten Ausführung FF100 tec
- Innenliegende Ankerstellen in symmetrischer Anordnung bei FF100 tec



◀ Dokaflex 30 tec und Dokaflex

- Unterstellungshöhen bis 5,50 m
- Passbereiche durch Teleskopieren der Träger im System
- Kein Rahmenabdruck am Beton
- Freie Schalhautwahl



◀ Dokadek 30

- Unterstellungshöhen bis 4,50 m
- Aufbau der Elemente von unten
- Passbereiche durch nahtlose Verzahnung mit Dokaflex
- Rahmenabdruck der Dokadek-Elemente am Beton
- Abmessungen Dokadek-Elemente: 1,22 x 2,44 m, 0,81 x 2,44 m



◀ DokaShape

- Maßgeschneiderte Schalung für komplexe Bauteilgeometrien
- Außergewöhnliche Formgebungen einfach und präzise realisierbar
- Einheitliche Betonoberflächen mit deutlich weniger Rissen und Abfärbungen durch spezielle Beschichtung des Schalungskörpers
- Sauber ausgebildete Stöße durch exakten Kantenverlauf der Schalungselemente
- Reduzierter Nacharbeitsaufwand durch hochwertige Oberflächenqualität

Wohnbau

Für sichtbar schönen
Wohnraum

Mustersiedlung Hadersdorf Haus 6 ▶

Ort:

Wien, Österreich

Bauausführung:

Strabag AG, Wien

Architekt:

Roger Diener, Basel

Herausforderung:

Anker- und Aufhängestellen für
Bühnen im vorgegebenen Raster

Lösung:

Trägerschalung FF20 mit
Strukturplatte 3-SO von hinten
verschraubt





◀ Wohnhaus EFH

Ort:

St. Johann in Tirol, Österreich

Bauausführung:

EMPL BAU GmbH

Architekt:

Stefan Metzner

Herausforderung:

Nachträglich zu betonierende Sichtbetonvorsatzschalen mit einheitlichem Ankerbild ohne Rahmenabdrücke, bei scharfkantigen Ecken unter äußerster Maßgenauigkeit

Lösung:

Bepankung mittels Dokaplex Schalungsplatte, ca. 350 m² Sichtbetonvorsatzschalen (max. Höhe ca. 9 m)

Hoch- und Industriebau

Für ästhetisch praktische Bauwerke

Gewerbepark Schlitters ►

Ort:

Schlitters, Österreich

Bauausführung:

Rieder GmbH & Co KG

Herausforderung:

Anspruchsvolle Sichtbetonflächen mit vertikalen Längsstreifen in regelmäßigen Abständen für repräsentative Geschäftsgebäude. Verborgene Ankerstellen in Strukturrielen

Lösung:

Rahmenschalung Framax Xlife, Faltbühnen, Framax Xlife mit Doka Xface abgedoppelt. Trapezleiste aus Xface-Platte für Längsstreifen





◀ New Port House Antwerpen

Ort:
Antwerpen, Belgien

Bauausführung:
Interbuild

Architekt:
Zaha Hadid Architects

Herausforderung:
Eine asymmetrische Säule aus selbstverdichtendem Beton mit 12 unterschiedlich geneigten Seitenflächen und speziellen Ankerpositionen

Lösung:

Trägerschalung Top 50 mit 3-SO belegt und mit Dokaplex-Platten auf der Baustelle abgedoppelt. Biegesteife, Sondereckwandriegel, Mehrschichtplatten für ein besonderes Sichtbetonergebnis, Traggerüst Staxo 100, Schalungsplanung in 3D, Dokadek 30 für Ortbeton-arbeiten in Tiefgarage



**Ausstellungs- und Schulungs-
gebäude Brunner GmbH ▶**

Ort:
Eggenfelden, Deutschland

Bauausführung:
Kellhuber GmbH

Architekt:
Markus Frank

Herausforderung:
Präsentationsraum im Querschnitt
eines europäischen Sakralbaus
mit Gewölbe in Sichtbeton
und Rückwand in schwarzem
Sichtbeton, mit der Struktur
verkohlten Holzes

Lösung:
Eine Art Tunnelschalwagen mit
vormontierten Gewölbeelementen
für besonders schnelles Ein-
und Ausschalen sowie präzises
Justieren auf die Überhöhung.
Doka-Trägerschalung FF100
tec, Traggerüst Staxo 100 und
Trägerschalung Top 50





◀ **Neubau Kantine Merck
Gebäude R40**

Ort:

Darmstadt, Deutschland

Bauausführung:

Diringer & Scheidel
Bauunternehmung

Architekt:

Neumann Architekten GmbH
Frankfurt

Herausforderung:

Zweigeschossiges
Betriebsrestaurant mit
Unterkellerung sowie einer
Technikzentrale auf dem Dach mit
Außenwand in Sichtbetonklasse
4 mit geordnetem Anker- und
Fugenbild sowie einer kreisrunden
Wandöffnung
inkl. Treppenhandlauf

Lösung:

Fertig vormontierte
Sichtbetonschalung zur
Reduktion der Montagezeit bei
Gewährleistung einer hohen
Qualität. Trägerschalung Top 50



Széchenyi István Universität ▶

Ort:

Győr, Ungarn

Bauausführung:

Záév Zrt.

Architekt:

Gelesz és Lenzsér Építészeti,
Mérnöki és Szolgáltató Kft.

Herausforderung:

Zwei Neubauten mit
Anbindung an bestehende
Universitätsgebäude. Sichtbeton
im Innen- und Außengebäude

Lösung:

Objektträgerschlaung Top 50
für mehrfach wiederholten
Einsatz und minimiertem
Montageaufwand auf der
Baustelle



◀ Palace Narodni

Ort:

Prag, Tschechien

Bauausführung:

Terracon a.s.

Architekt:

Ing. Arch. Stanislav Fiala

Herausforderung:

Betonarchitektur und
Abdruckskunst eindrucksvoll
umsetzen beim Schalen von
Wänden und Decken.

Lösung:

Sonderschalungen mit individuell
gestalteten Oberflächen, in die
die positiven Abdrücke von z.B.
Seilen, Schuhsohlen, Werkzeugen
oder sogar Händen eingearbeitet
sind.



◀ **Pharmapolis
Forschungszentrum**

Ort:

Debrecen, Ungarn

Bauausführung:

Társ '95 Kft.

Architekt:

Pitvar Építettervező és Szervező
Kft. Pitvar Kft.

Herausforderung:

Rezeption und Eingang
in Sichtbetnoptik mit 3 m hohen,
schräg geneigten
Säulen ohne Anker

Lösung:

Ankerlose Trägerschalung
Top 50

Kulturstätten

Für künstlerisch ausdrucksstarke Architektur

Phaeno Science Center ▶

Ort:

Wolfsburg, Deutschland

Bauausführung:

E. Heitkamp

Architekt:

Zaha Hadid Ltd & Mayer
Bährle, Freie Architekten BDA

Herausforderung:

SVB, Bauwerksgeometrie

Lösung:

Trägerschalung Top 50,
Brettschalung



◀ Seebad Kaltern (Lido di Caldaro)

Ort:

Kaltern, Italien

Bauausführung:

Zimmerhofer, Campo Tures

Architekt:

Ernst J. Fuchs, Wien the next
ENTERprise – architects

Herausforderung:

komplizierte Bauwerksgeometrie

Lösung:

Sonderschalung mit
Stützkonstruktion,
Schalungsplatte 3-S0



ARKKITEHDITNRT ©

◀ Sibelius Akatemian laajennus

Ort:

Helsinki, Finnland

Bauausführung:

Skanska

Architekt:

ARKKITEHDITNRT

Herausforderung:

Freiformfläche in komplexer
Form bei Verwendung von
selbstverdichtendem Beton

Lösung:

DokaShape System für die
Realisierung der komplexen
Form, vormontierte Elemente
für schnellen Baustelleneinsatz,
Top 50, Traggerüst Staxo 100,
3D-Planung



Infrastruktur

Für formvollendet funktionale Konstruktionen

Kraftwerk Lehen ▶

Ort:

Salzburg, Österreich

Bauausführung:

G. Hinteregger & Söhne, Porr Bau GmbH und Teerag Asdag AG

Architekt:

Architektenarge maxRIEDER und Erich Wagner

Herausforderung:

In beengtem Baufeld zur Umsetzung kam eine außergewöhnliche Architektur mit 2,5 m breiten und bis zu 50 m langen Wehrpfeilern in Form von Schwanenhälsen

Lösung:

Einwandfreie Sichtbetonoberfläche durch Belegung mit Dokaplex-Schalungsplatten. Trägerschalung FF20 kombiniert mit fertig montierten Standard-Elementen und mit speziellen FF20-Elementverbindern in 4 Abschnitten. Faltbühne K sorgt für sicheres Arbeiten.





◀ OVT Arnhem

Ort:

Arnhem, Niederlande

Bauausführung:

BAM Ballast Arnhem
Centrum VOF

Architekt:

UN Studio / Ben van Berkel

Herausforderung:

Ein geometrisch anspruchsvolles
Bahnhofsgebäude in Sichtbeton
mit geneigten Wänden

Lösung:

3D-Planung sowie
eine Kombination aus
Stahlrahmenschalung und
Elementen der Trägerschalung
Top 50 für ein hervorragendes
Sichtbetonbild





Brücke S0 212 über D1 ▶

Ort:

Mengusovce – Jánovce, Slowakei

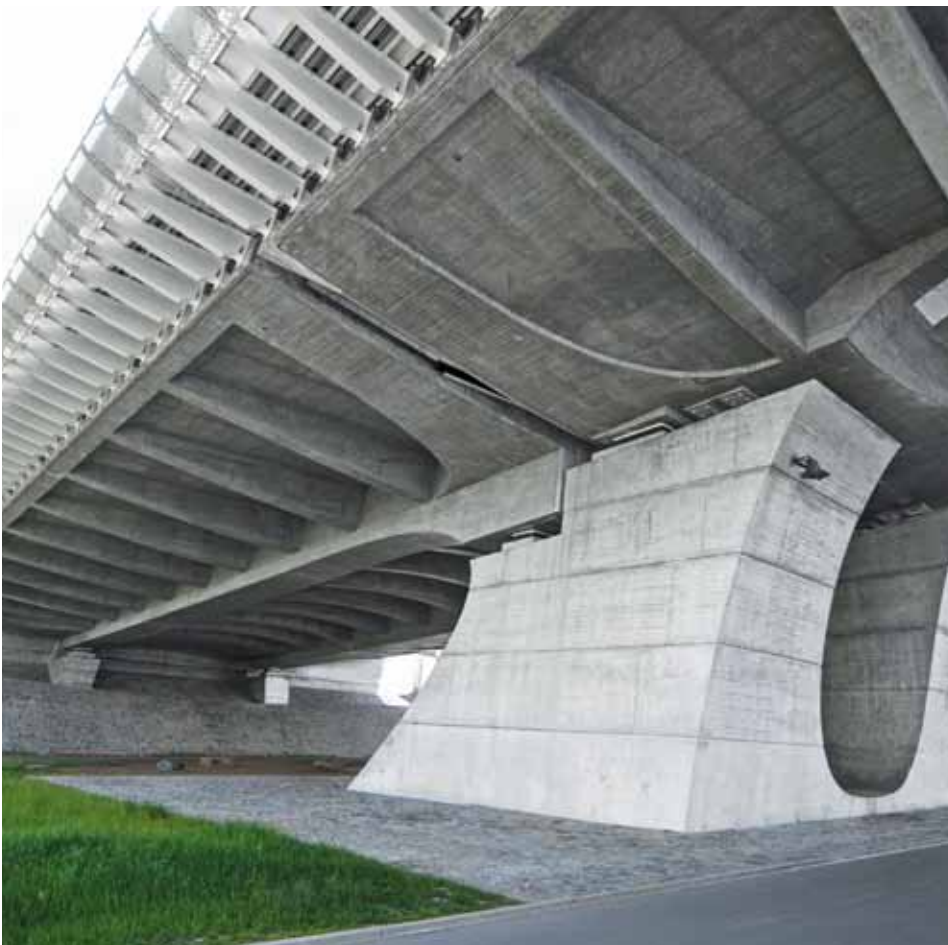
Herausforderung:

Eine technisch und formspezifisch anspruchsvolle Brückenkonstruktion über einem Autobahnabschnitt

Lösung:

Kombination aus Treppenturm 250, Trägerschalung Top 50, Rahmenschalung Framax Xlife und Traggerüst Staxo 100





◀ Trojabrücke

Ort:

Prag, Tschechien

Bauausführung:

Metrostav

Herausforderung:

Das Hightech-Konzept der 262 m langen Trojabrücke, mit maximalen Spannweiten von 200,4 m und der innovativen Struktur, musste strengste Sichtbeton- und Genauigkeitskriterien erfüllen

Lösung:

Maßgefertigte Dokamatic-Tische belegt mit 3-S eco Schalungsplatten

Check-Liste Sichtbeton

Die wichtigsten Kriterien zum Projekterfolg

Zur qualitätsvollen Herstellung von Sichtbetonoberflächen empfehlen wir insbesondere Bauherren und Architekten folgende Kriterien frühzeitig zu berücksichtigen.

Erfolgskriterium	Tipp	<input checked="" type="checkbox"/>
Sichtbeton-Team	Formen Sie ein interdisziplinäres Kernteam, das die Anforderungen an das Sichtbetonbauwerk (Normen, Leistungsverzeichnis, etc.) kennt.	
Gliederung und Textur der Betonoberfläche	Wählen Sie mit Unterstützung der Doka-Experten das richtige Schalungssystem und die ideale Schalhaut für Ihr Sichtbetonprojekt aus.	
Schalungsmusterplan	Doka-Sichtbetonexperten unterstützen gerne bei der Planung von Arbeitsfugen, Betoniergassen, Ankerrastern u.v.m.	
Arbeitsablauf	Von Betoneinbau über Ausschalzeitpunkt bis hin zum Schutz der Sichtbetonoberflächen: Bei der frühzeitigen Planung steht Doka Ihnen verlässlich zur Seite.	
Ankerstellen, Ankerloch und Kantenausbildung	Legen Sie die Ausführung der Ankerstelle, den Verschluss der Ankerlöcher und die Kantenausbildungen fest. Doka hat die Antwort auf Ihre individuellen Wünsche.	
Trennmittel	Ihr Trennmittel kann die Porigkeit des Betons stark beeinflussen. Testen Sie es daher an Probeflächen bzw. nutzen Sie Doka Optix für besonders porenarme und farblich homogene Betonoberflächen.	
Betonauswahl und -verarbeitung	Die richtige Betonrezeptur hat wesentlichen Einfluss auf die Qualität der Betonoberfläche. Hinweise finden Sie in landesspezifischen Richtlinien.	
Witterung	Passen Sie die Betonrezeptur an die Witterung an und beachten Sie: Die Herstellung von Sichtbeton hoher Anforderungsklassen ist bei Umgebungstemperaturen <10°C nur bedingt möglich!	
Nachbehandlung	Beginnen Sie nach dem Ausschalen umgehend mit der Nachbehandlung und schützen Sie Ihre Betonoberfläche mit einer nicht anliegenden Folie. Vermeiden Sie dabei Zugluft zwischen Betonoberfläche und Abdeckung.	
Beurteilung der Sichtbetonoberflächen	Legen Sie die Kriterien zur Beurteilung Ihrer Oberflächen noch vor den Ausführungsarbeiten fest. Nehmen Sie die Bewertung nicht unmittelbar nach dem Ausschalen vor, da sich die junge Betonoberfläche noch ändern kann.	

Informationen erhalten Sie bei Ihrem Doka-Fachberater, im Rahmen des Doka Sichtbeton-Trainings bzw. unter www.doka.com/sichtbeton. Fordern Sie auch die Praxisinformation „Schalen von Sichtbeton“ an – via E-Mail an fairfaced-concrete@doka.com.

Kompetenz gebündelt

Sichtbetonexpertise bei Doka

Mit dem Doka Kompetenzzentrum Sichtbeton verfügen wir über umfassendes Know-How und unterstützen Sie bei der Planung und Ausführung von Sichtbetonprojekten jeder Art. Wir verstehen, worauf es unseren Kunden ankommt – so meistern wir gemeinsame Herausforderungen erfolgreich.





www.doka.com/sichtbeton